

„Tag der kleinen Forscher“

Bundestagsabgeordnete Rebecca Schamber besucht Kita „Die Arche“

Kaltenweide. Gute und frühe MINT-Bildung zählt auf die nachhaltige Entwicklung unserer Gesellschaft ein. Die „Stiftung Kinder forschen“ setzt mit ihrem bundesweiten Mitmachtag „Tag der kleinen Forscher“ in den Sommermonaten genau hier an. Im Mittelpunkt steht die Freude am Forschen und Entdecken.

Die christliche Kindertagesstätte „Die Arche“ beteiligt sich an diesem Projekttag, um Kindern auf spielerische und praktische Weise mathematische, naturwissenschaftliche und technische Zusammenhänge zu zeigen. Erzieherin Melanie Jäckel übernahm die Projektleitung und erkundete das Thema Hausbau mit den Kindern. Durch den lehmhaltigen Boden in Kaltenweide entdeckten die Kinder, dass sich die Festigkeit von den selbst hergestellten Ziegeln verändert, sobald Stroh beigemischt



Tauschten sich intensiv aus: Rebecca Schamber (von links), Melanie Jäckel, Dimitri Gossen und Michael Kaufmann mit Kindern der „Arche“.

wurde. Im Garten wurde eine kleine Modellbaustelle mit gegossenem Fundament und Zaun errichtet. Zu dem Thema passt auch die jährlich in der Kita stattfindende

Legowoch. Hierfür stellt Michael Kaufmann vom Evangelisationsteam etliche tausend, in mehreren Koffern ordentlich sortierte Legosteine zur Verfügung. Durch Le-

gobauen können die Kinder Neues ausprobieren und entdecken, sowie das Interesse an technischen Berufsfeldern stärken. In der großen Halle der Kita sind bemerkenswerte Konstruktionen entstanden, die sowohl Kreativität, als auch bereits Verständnis für Stabilität und Statik zeigen.

Die Bundestagsabgeordnete Rebecca Schamber stattete der Kita einen Besuch ab und war begeistert. „Es macht Spaß zu beobachten, wie kreativ und wissbegierig die Kinder sind. Den Tag der kleinen Forscher mit einer Legowoch zu kombinieren ist eine schöne Idee mit vielen Möglichkeiten die Neugier der Kleinen zu fördern.“ Sie fügt hinzu: „Wir müssen den frühen Zugang zur MINT-Bildung ausbauen. Die vom Bund geförderte Stiftung geht hier die richtigen Wege und ich freue mich sehr, dass „Die Arche“ sich beteiligt.“

Stellenmarkt

Sie wollen sich verändern und haben Lust, in einer kleinen aber feinen und modernen Praxis (karteilos, digitales Röntgen) ohne Hektik und Stress, sehr großzügiger Urlaubsregelung und einem ansprechenden Umfeld Voll- oder Teilzeit zu arbeiten? Dann kommen Sie zu uns!

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine pfliffige und zuverlässige

Zahnmed. Fachangestellte (m/w/d)

mit Röntgenschein und Hygiene-Sachkunde vorwiegend für die Behandlungsassistenten.

Wir sind eine Einzelbehandler-Bestellpraxis im Zentrum von Großburgwedel mit allgemeinärztlichem Behandlungsspektrum und einer familiären Arbeitsatmosphäre. Es erwartet Sie ein moderner Arbeitsplatz, ein angenehmes Patientenumfeld und nette Kolleginnen. Senden Sie uns gern Ihre aussagekräftige Bewerbung oder schreiben Sie uns unverbindlich per Mail. Wir freuen uns auf Sie!

Praxis für Zahnheilkunde Dr. Ingo Hillje
Von-Alten-Straße 12a, 30938 Burgwedel
Tel.: 05139-992515, Mail: info@dr-hillje.de

21042001_000123



Ihre Partner in der Wedemark für Steuerfragen

MARTIN & RÜHMANN

Steuerberatungsgesellschaft Partnerschaftsgesellschaft mbB

Zur Verstärkung unseres Teams am Kanzleistandort Wedemark suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Steuerfachangestellte (m/w/d)

Finanzbuchhalter (m/w/d)

in Vollzeit, Teilzeit oder Minijob.

Niederlassung Wedemark • Walsroder Straße 2 • 30900 Wedemark
Telefon: (05130) 95 95-0 • wedemark@martin-ruehmann.de

21337301_002623



Schnell und einfach inserieren

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf:

Tel. (05 11) 973 66 35 oder (05 11) 72 80 80
E-Mail: service@langenhagener-echo.de
service@wedemark-echo.de

Langenhagen erhält 450.000 Euro

Städtebauförderprogramm 2023 für Weiterentwicklung

Langenhagen. Die Stadt Langenhagen erhält aus den Städtebauförderprogrammen von Bund und Land im Jahr 2023 Fördermittel in Höhe von 450.000 Euro. 350.000 Euro fließen in das Sanierungsgebiet „Sozialer Zusammenhalt – Wiesenau“ und 100.000 Euro in das Sanierungsgebiet „Lebendige Zentren - Kernstadt Nord / Walsroder Straße“.

Ursprünglich hatte Langenhagen für beide Gebiete Fördermittel in Höhe von 600.000 Euro beantragt. Die Städtebaufördermittel wurden aber im Bundeshaushalt

gekürzt, weshalb nun 150.000 Euro weniger fließen. „Trotz der Kürzung können wir kurzfristig alle geplanten Maßnahmen in den beiden Fördergebieten durchführen“, sagt Carolin Ottensmeyer, Abteilungsleiterin für Stadtplanung. Da die Stadt die Fördermittel um ein weiteres Drittel ergänzt, stehen insgesamt 675.000 Euro bereit. „Das diese Summe verfügbar ist, liegt auch an unserer sorgfältigen, mittelfristigen Finanzplanung und der erfolgreichen Mittelakquise in den Vorjahren“, fügt Ottensmeyer hinzu. Die Städtebauförde-

rung spielt eine wichtige Rolle in der nachhaltigen Stadtentwicklung. Sie ermöglicht eine soziale, wirtschaftliche und ökologisch ausgewogene Gestaltung. Mit den Städtebaufördermitteln werden viele Maßnahmen in Langenhagen umgesetzt.

Bereits vorgesehen sind die Umsetzung des Grün- und Freiflächenkonzeptes Wiesenau, die Sanierung der Multifunktionsfläche Adolf-Reichwein-Schule, Verbesserungen der Gebäudesubstanz, der Einsatz des quaterseigenen Verfügungsfonds, weitere Straßen-

sanierungen in Wiesenau wie u. a. die Bachstraße, sowie die Unterstützung baulicher öffentlicher und privater Maßnahmen in der Kernstadt-Nord, wie die Sanierung der Multifunktionsfläche Hermann-Löns-Schule, Zuschüsse für private Gebäudesanierungen sowie die Umsetzung des Gesamtanlagenplanes Stadtpark.

Das Niedersächsische Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung hat kürzlich in einer Pressemitteilung bereits weitere Fördermittel für diesen Bereich angekündigt.

Private Grußanzeigen

zum **Schulanfang**

am 19. August 2023

Lieber Leon,
zu Deinem
ersten Schultag
wünschen wir
Dir alles Gute!
**Oma
und Opa**

Liebe Lena,
eine schöne
Schulzeit
und viel
Spaß
am Lernen
wünschen
**Mami und
Papi**

Liebe
Johanna
die herzlichsten Grüße und
alles Gute für
Deine Schulzeit!
**Tante Muster
aus Burgdorf**

Guten Morgen Felix
von uns allen
viel Glück
und
Erfolg in
der Schule!
**Mutti, Papi
und Christoph**

Möchten Sie eine
Anzeige mit einem
Original-Farbfoto
Ihres ABC-Schützen
aufgeben, erhöht
sich der Preis bei
doppelter Größe auf
20,- € inkl. MwSt.
Bitte schicken Sie
das Foto mit ent-
sprechendem Text
an die unten
stehende Anschrift.

Liebe Mia,
wir wünschen Dir einen
Superstart in die Schulzeit!
**Mama, Papa, Oma, Opa,
und alte „Oma“**

Foto
Das Foto
können Sie uns auch
mailen an:
service@langenhagener-
echo.de
oder
service@wedemark-
echo.de

€ 10,-

einschl. MwSt. pro Anzeige
Anzeigenschluss: Mittwoch, 16. August 2023,
16 Uhr



**Eine gelungene
Überraschung
zum Schulanfang
in unserer
Samstagsausgabe
vom 19. August 2023.**

Auf Wunsch erscheint in Ihrer Anzeige eines der nebenstehenden Schmuck-Motive Ihrer Wahl.

Den ausgefüllten Coupon bitte bis Mittwoch, 16. August 2023, 16 Uhr, an die unten stehende Anschrift einsenden oder abgeben.

Mein Text:

Gewünschtes Motiv

Telefonische Aufnahme Ihres Grußes ist
leider nicht möglich.

Motiv:



Bitte buchen Sie den Betrag von 10,- € /
bzw. 20,- € von meinem Konto ab.

IBAN: _____

Name, Vorname: _____

Straße, Nr.: _____

PLZ, Ort: _____

Tel.-Nr.: _____

Unterschrift: _____

Bitte ausschneiden, abgeben oder einsenden:

Extra-Verlag

Marktplatz 5 • 30853 Langenhagen
service@langenhagener-echo.de
service@wedemark-echo.de

Ihre
Grußanzeige
wird in über
48.000
Haushalten
gelesen!